



## Fischerfest am Altmühlsee



Tausende von Besuchern strömten am Samstag und vor allem am Sonntag bei Kaiserwetter zum Walder Seezentrum, wo beim Fischerfest für die ganze Familie jede Menge geboten war.

Zur offiziellen Eröffnung durch den stellvertretenden Landrat Robert Westphal, Bezirkstagsvizepräsidentin Christa Naaß, dem ehemaligen Europaparlamentarier Dr. Ingo Friedrich, erstem Bürgermeister Karl-Heinz Fitz sowie unserem Präsidenten Jörg Zitzmann begaben sich die Ehrengäste auf eine Marktrunde.

Im Mittelpunkt standen Gaumenfreuden vom Fisch und wir zeigten auf eindrucksvolle und vor allem sehr schmackhafte Art und Weise, welche vielfältige Leckereien aus heimischen Flossentieren gezaubert werden können. Wir boten den Besuchern krosse Fischchips vom Karpfen, raffiniert gewürzte Fischräuchercreme vom Hecht und von der Brachse und Waller auf Matjes-Art, alle zubereitet von unserer Beirätin Evi Tröster. Unser Motto lautet immer "Frisch und regional - heimischer Fisch auf den Tisch". Obendrein konnte man an unseren Ständen erfahren, dass auch aus den grätenreichen und daher oft geschmähten Weißfischen durchaus leckere Speisen zubereitet werden können. Selbst der 1,84 Meter große Wels von Thore Stermose vom Jugend-Ausbildungszeltlager wurde verwertet und zeigte auf, dass selbst Fische dieser Größe verwertbar sind.

Weiterhin stellten wir das Projekt "Fischer machen Schule" der bayerischen Fischerjugend vor und luden die Kinder zum Wasserinsekten bestimmen ein. Wieder konnten viele Pädagogen gewonnen werden, die dieses Projekt mit ihren Schulklassen umsetzen.

Live erleben konnte man wieder einige der regionalen Fischarten wie Schleie, Brachse, Aitel Rotfeder, Spiegel- und Schuppenkarpfen und sogar einer stattlichen Goldorfe im Schauaquarium der Fachberatung für Fischereiwesen im Bezirk Mittelfranken, welches wir betreuen.

Dazu hatten wir uns ein spannendes Fischquiz einfallen lassen und die vielen Kinder nahmen fleißig daran teil. Die Kinder und Jugendlichen konnten frisch zubereitetes PopCorn haben und am neuen Glücksrad um tolle Aufmerksamkeiten drehen. Dann hatten wir noch zwei Spielstationen aufgebaut. Zum einen konnten die Kinder mit einer langen Angel und einem daran befestigten Tennisball Dosen umwerfen und für Kleinkinder hatten wir noch ein Entenangelspiel parat.

Wir, das waren meine Frau Evi, Albert und Nicole Ostertag, Friedrich Schlund, Daniel Albert, Manfred Lämmermann und Leokardia Krebs, Manfred Traub (unser Aquariumsbeauftragter), "Küchenfee" Daniela Gebhardt, Andreas und Andrea Zwörner (danke für die Fische), "unser Filetschneider" Jürgen Lottes, den Jungfischern Isabell und Philip Karl und Schorsch Winter vom FV Gunzenhausen und, zu guter Letzt, meiner Mutter für die Heimarbeit (500 Becher mussten mit dem Waller befüllt werden).

Jede Menge Arbeit, die sich aber gelohnt hat und viele haben uns schon auf das Rezept für die Matjes Waller angesprochen.

Diesmal reichten uns keine 60 Kilo Fischfilet und 15 Kilo Brotaufstrich! Und wir danken dem FV Nürnberg für die „Fischspenden“ am Königsfischen.

Andreas Tröster  
Bezirksjugendleiter